

Briloner Bürgerstiftung erhält Gütesiegel

brilon-totallokal.de/2019/07/16/briloner-buergerstiftung-erhaelt-guetesiegel/
Angela Brüggemann July 16, 2019



Bislang 104 Projekte gefördert!

brilon-totallokal: „Von Bürgern für Bürger!“ Dieses Motto beschreibt auftreffende Art und Weise die Intention einer Bürgerstiftung. Das Stiftungskapital wird durch finanzielle Zuwendungen von Bürgern aufgebaut, die sich für immer von ihrem Vermögen trennen. Die Stiftung legt dann das ihr übertragene Vermögen, das als Grundkapital der Stiftung erhalten bleibt, sicher und gewinnbringend an. Die so erwirtschafteten Überschüsse werden für den gemeinnützigen Zweck ausgegeben. Außer der „Zustiftung“ gibt es noch die Möglichkeiten der Spendenzahlungen an die Stiftung, die relativ zeitnah ihrer Bestimmung zufließen müssen und Geldzuflüsse durch testamentarische Verfügungen. Für die Briloner Bürgerstiftung steht die Förderung der folgenden Bereiche im Fokus: Bildung und Erziehung; Jugend, Sport und Soziales; Kunst, Kultur und Denkmalpflege; Umwelt-, Naturschutz- und Landschaftspflege; Heimatpflege und Pflege traditionellen Brauchtums; Völkerverständigung in der Region Brilon zum Gemeinwohl der hier lebenden Menschen.

Über eine Million Stiftungskapital

„Im Jahr 2006 wurde die Institution von Privatpersonen und von 40 Unternehmen mit einem Stiftungsvermögen von 112.000,00 € gegründet und seitdem sind 240.000,00 € an Fördermitteln verteilt worden. Mittlerweile sind über eine Million Euro „auf ewig“ angelegt und letztes Jahr konnten wir den 100 Stifter begrüßen. Der Beitrag für die Aufnahme in die Stiftung ist übrigens von 1.000, 00 auf 500,00 € gesenkt worden,“ berichtete Karl-Udo Lütteken, Stiftungsvorstand, mit berechtigtem Stolz beim Pressegespräch in den Räumlichkeiten der Madfelder „Firma Voss – Die Blechprofis“. Das Unternehmen verfügt über modernste Hightech Blechverarbeitungsmaschinen und konnte 2018 50jähriges Firmenjubiläum feiern. Dessen Seniorchef Heinz Voss gehört zu den Gründungsmitgliedern der Briloner Bürgerstiftung und so konnte er beim Pressegespräch eine der Urkunden für die

Gründungsmitglieder entgegennehmen, die nun mit „leichter“ Verzögerung an die Personen und Unternehmen der „ersten Stunde“ verteilt werden. Außerdem erhält seit diesem Jahr jeder Stifter eine Urkunde.

Gütesiegel für Bürgerstiftungen

„Unsere Stiftung ist nach wie vor eine „zarte Pflanze“, so Karl-Udo Lütteken. „Uns liegt sehr daran, die Briloner Bürgerstiftung noch weiter bekannt zu machen. Schließlich gilt es auch, ehrenamtliches Engagement zu unterstützen.“ Eine besondere Anerkennung hat die Briloner Bürgerstiftung bereits durch den Bundesverband Deutscher Stiftungen erhalten. Für die Periode von 2019 bis 2021 kann sie das „Gütesiegel für Bürgerstiftungen“ tragen, das mit der Erfüllung von 10 Kriterien verknüpft ist.

Förderanträge von 2018

Folgende Förderanträge von 2018 wurden z.B. für folgende Projekte positiv beschieden: Projekt Dorfscheune Madfeld, Förderung der Jugendarbeit im Modellbau (Modellflug-Club Brilon), Kletterwand (Förderverein KiTa Lummerland), Neubau eines Tippis (Elterninitiative Rappelkiste) und last but not least eine finanzielle Unterstützung der nächstes Jahr stattfindenden Hansetage in Brilon.

Antragsmodalitäten

Um in den Genuss der Fördermittel zu kommen, müssen die Projekte den Fördergrundsätzen entsprechen. Jeder Briloner Bürger, gemeinnützige Vereine, Institutionen, Unternehmen, Initiativen oder Gruppen können einen Antrag stellen. Auf der Homepage www.briloner-buergerstiftung.de finden sich weitere Informationen zu der Stiftung und die digitalen Antragsunterlagen.

Bei Fragen steht u.a. der folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Burkhard Wieseler, Hellehohlweg 34, 59929 Brilon (02961/4835).

Quelle: Ursula Schilling

Bericht : brilon-totallokal.de - Ihr Nachrichtenmagazin aus Brilon

